Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 24

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 24 XXV. Jahrgang Bern, Dienstag, 29. Januar 1907 Berne, Mardi, 29 Janvier XXVme année № 24

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Schuldenruf. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Dans sen audience du 22 janvier 1907, le président du tribunal civil du district de Lausanne a prononcé l'annulation des titres ci-après, qui ont disparu: 3 obligations Ville de Lausanne, emprunt 3 % de 1897, de fr. 500, nos 2075, 2076 et 14483, appartenant à Joseph Châtel, à Annemasse.

Lausanne, le 26 janvier 1907.

(W. 9) *Le président:* **P. Meylan.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

1907. 18. Januar. Unter der Firma Schweinezuchtgenossenschaft Gresswangen bildete sich am 22. April 1906 mit Sitz in Grosswangen auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke, durch Ankauf von Zuchtebern des veredelten Landschweines, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammtiere (Eber und Sauen) als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Schweine, die Leistungsfähigkeit und Widerstand gegen Krankheit in der Schweineherde zu heben. Mitglied wird, wer bei der Gründung beigetreten ist und die Statuten unterzeichnet hat, späterhin bedarf es der Aufnahme durch Beschluss der Generalversammlung und der Unterzeichnung der Statuten oder einer darauf bezugnehmenden Erklärung. Jedes Mitglied muss wenigstens einen Anteilschein von Fr. 20 auf je eine Sau lösen. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei, er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens 3 Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Bei Liegenschaftskäufen, Pacht- und Erbschaftsfällen, sofern die Genossenschaftstiere mit übergehen, sind die Anteilscheine übertragbar. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, und führen der Präsident und der Sekretär, in kollektiver Zeichnung, die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Die weitern Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und die Rechnungsrevisoren. Präsident ist Jakob Wüest, Sektionschef; Kassier: Konrad Wüest, Landwirt, und Aktuar Fritz Meier, Landwirt, alle von und in Grosswangen.

19. Januar. Unter der Firma **Käserei-Genossenschaft Hinteregg & Umgebung Romoos** bildete sich am 1. Mai 1906 mit Sitz in Hinteregg (Gemeinde Romoos) auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch durch Gewinnung von Melkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beitritt bei der Gründung oder später durch Aufnahme durch die Genossenschaftsversammlung und durch Unterzeichnung der Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Erklärung. Neueintretende haben bis längstens 1. Februar oder 1. September ihre Eintrittserklärung einzureichen und gleichzeitig anzugeben, von wie viel Kühen sie sich zur Milchlieferung verpflichten. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, resp. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Freiwillig Austretende oder Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres geschehen. Austrittserklärungen müssen vor dem 1. Februar schriftlich beim Präsidenten eingereicht werden; wird dieser Termin verpasst, so ist das betreffende Mitglied gleichwohl für das nächstfolgende Betriebsjahr zur Milchlieferung verpflichtet. Jeder Austretende hat per Kuh eine Entschädigung von Fr. 20 in die Genossenschaftskasse zu zahlen. Diese Austrittsentschädigung reduziert sich für jedes Jahr Genossenschaftsangehörigkeit um Fr. 2 per Kuh. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus drei Mitgliedern und einem Ersatzmann bestehende Vorstand. Der Präsident oder Vizepräsident (Kassier) führt gemeinschaftlich mit dem Aktuar die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Walter Haab, von Hirzel (Zürich), in Wolhusen; Kassier, zugleich Vizepräsident, ist Anton Unternährer; Aktuar ist Xaver Stedelmann; Ersatzmann ist Anton Lustenberger, alle von und in Romoos.

21. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hochdorfer Baugesellschaft** in Hochdorf hat in der Generalversammlung vom 15. Dezember 1906 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 129 vom 4. April 1902, pag. 513, publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital ist auf den Betrag von Fr. 170,000 (Franken hundert und siebenzig tausend), eingeteilt in 340 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500, erhöht worden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in Zukunft nur noch im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen Punkte der Publikation vom 4. April 1902 sind unverändert geblieben.

23. Januar. Unter der Firma **Sparbank Escholzmatt A. G.** gründete sich mit Sitz in Escholzmatt auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Erleichterung des Geldverkehres für Industrie, Handel, Gewerbe und Landwirtschaft durch Betrieb eines bankmässig betriebenen Geschäftes. Die Gesellschaftstatuten sind am 30. Dezember 1906 beschlossen worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das «Luzerner Tagblatt», «Vaterland», und «Entlebucher». Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in Kollektivzeichnung oder der Verwalter in Einzelzeichnung aus. Präsident des Verwaltungsrates ist Hans Studer; Vizepräsident: Sebastian Xaver Bucher; Aktuar: Dr. Franz Studer; Verwalter: Roman Pertmann, alle von und in Escholzmatt.

26. Januar. In der Kommanditgesellschaft **Bataillard & Cie.** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 125 vom 2. April 1902, pag. 497) erhöht Curti & Cie ihre Kommanditeinlage von Fr. 50,000 auf Fr. 100,000 (hunderttausend Franken).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1907. 23. Januar. Unter der Firma **Bürgermusik Rorschach** besteht mit Sitz und Gerichtsstand in Rorschach ein Verein nach Titel 28 des Schweiz. Obligationenrechtes. Derselbe hat den Zweck, instrumentale Volksmusik guten, gediegenen Charakters zu pflegen, um so den Sinn für Schönes, Nützliches und Unterhaltendes zu wecken, und dem Orte selbst eine seiner Grösse und Entwicklung entsprechende Zierde zu sein. Die Statuten des Vereins datieren vom 15. Januar 1898. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Wer als Aktivmitglied einzutreten wünscht, hat sich schriftlich oder mündlich bei der Kommission anzumelden und sich in allen Fällen einer Probezeit zu unterziehen. Nach Ablauf dieser Frist stellt die Kommission einen bezüglichen Antrag an die Aktiv-Versammlung, welch letzterer der Entscheid über die definitive Aufnahme zusteht. Zur Legitimation seiner Mitgliedschaft erhält jedes Mitglied die mit der Aufnahmskarte versehenen Statuten. Von den Aktivmitgliedern werden weder Eintritts- noch Austrittsgebühren erhoben. Dagegen verlieren Austretende jedes Anspruchsrecht auf das Vereinsvermögen. Der Austritt ist dem Präsidenten anzuzeigen, der denselben den Mitgliedern jeweilen bei der nächsten Versammlung zur allgemeinen Kenntnis bringt. Im übrigen erlischt die Mitgliedschaft durch Ausschluss, welcher erfolgen kann, wenn jemand seinen guten Ruf durch eine strafrechtliche Handlung eingebüsst hat, oder sich den Beschlüssen oder Anordnungen der Bürgermusikversammlung, des Komitees oder des Direktors beharrlich widersetzt, oder erwiesenermassen gegen die Interessen des Vereins handelt, oder andere dazu verleitet. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: die Hauptversammlung, das Komitee, der Direktor und die Rechnungsrevisoren. Das Komitee besteht aus fünf Mitgliedern, nämlich Präsident, Aktuar, der gleichzeitig Vizepräsident ist, Kassier und zwei Beisitzern. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar. Präsident ist: Carl Hedinger, und Aktuar ist A. Wieber-Hofstetter, beide wohnhaft in Rorschach.

23. Januar. Inhaber der Firma **Rud. Rikli**, in Bruggen, Gemeinde Straubenzell, ist Rudolf Rikli, von Wangen a. d. Aare, Bern, in St. Gallen. Schifflistickerei. Am Hinterberg, Bruggen.

24. Januar. Die Firma **Emil Schneebeli, Mechanische Werkstätte** mit Sitz in St. Gallen-Mühleck (S. H. A. B. Nr. 414 vom 11. Oktober 1906, pag. 1654) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Affoltern a. Albis erloschen.

24. Januar. Die Firma **Kopp-Diener, z. Hof**, Bierbrauerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 249 vom 30. Juni 1902, pag. 993) ist infolge Verzichtes erloschen.

24. Januar. Oscar Kopp-Diener, von Brunnadern, in Wil, und Emil Herlacher-Voegeli, von Umikon, in Wil, haben unter der Firma **Kopp-Diener & Cie.** in Wil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1907 ihren Anfang nimmt. Bierbrauerei-Geschäft, Hofplatz, Wil.

24. Januar. Die Inhaber der Firma **E. Grüninger & Co.** mit bisherigem Demizil in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 217 vom 6. Juni 1902, pag. 865), haben den Sitz der Firma nach Bruggen, Gemeinde Straubenzell verlegt.

25. Januar. Die Firma **Otto Hauser**, Häute- und Fellhandlung, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 3. Januar 1893, pag. 2) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Januar. Inhaber der Firma **Jak. Hofstetter** in St. Gallen ist Johann Jakob Hofstetter, von Bühler (Kt. Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen. Bauspekulation. Speicherstrasse Nr. 41.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

1907. 23 janvier. Le chef de la maison **Vve Edouard Guillaume**, à Château-d'Oex est Nina Guillaume, de Verrières, domiciliée à Château-d'Oex. Genre d'affaires: Pension Perce-Neige.

Bureau de Vevey.

24 janvier. La **Société du Cercle du Marché**, à Vevey (F. o. s. du c. du 6 février 1889, no 19, page 108; du 27 décembre 1898, no 352, page 1464, et du 28 février 1900, no 74, page 299), fait inscrire qu'en date du 15 décembre 1906, les personnes ci-après nommées ont été élues aux fonctions suivantes: 1o Président: Ernest Burnat, de Corsier, Vevey, Moudon et

Corseaux; 2° économe-caissier: Maurice Couvreu, de Vevey et Corsier, et 3° secrétaire: Frank Cuénod, de Vevey et Corsier; tous domiciliés à Vevey. Aux termes des statuts, ces trois personnes engagent valablement la société vis-à-vis des tiers, par leurs signatures collectives.

24 janvier. La société en nom collectif **L. Burnet et P. Monaco fils**, dont le siège est à Montreux, exploitation d'un commerce de transports funèbres et de fabrication de cercueils (F. o. s. du c. du 11 juin 1906, n° 248, page 990), est dissoute. Cette raison est radiée. L'actif et le passif de cette même société sont repris par l'associé Lucien Burnet.

24 janvier. La société en nom collectif **Corpataux & Pilet**, à Vevey, agence immobilière, commission, etc. (F. o. s. du c. du 27 août 1906, n° 355, page 1418), est dissoute ensuite de sa faillite. Cette raison est radiée.

Schuldenruf

über die Firma **Huber und Cie.**, Seidenzwirnerei, in **Willisau**, auf eigenes Verlangen infolge Auflösung der Firma. Frist zu Eingaben auf der Gerichtskanzlei Willisau bis und mit dem **16. Februar künftig.**

Wer seine Ansprüche innert anberaumter Frist nicht anmeldet, verliert das Anspruchsrecht. (V. 3)

Willisau, den 25. Januar 1907.

Bezirksgericht Willisau,
Der Gerichtspräsident: **J. Felber.**
Der Gerichtsschreiber: **Ed. Häfliger.**

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective		Totaler Barvorrat Encaisse totale		Ungedeckte Zirkul. Circulat. non couv.		Verfügb. Barsch. Encaisse dispon.	
	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905
Durchschn. - *Moyenne*	220,489	218,544	120,891	116,881	99,598	101,663	26,932	23,494
Maxima	234,020	235,527	128,928	120,910	114,780	119,704	36,256	27,317
Minima	208,088	202,131	116,401	114,526	85,077	85,453	21,086	18,782
I. Quartal *Ier trimestre*	**1907**	**1906**	**1907**	**1906**	**1907**	**1906**	**1907**	**1906**
5. Januar - *5 janvier*	228,847	230,806	119,837	117,934	109,010	112,872	23,196	21,086
12. Januar - *12 janvier*	213,631	223,000	122,892	120,480	95,739	102,519	27,123	24,456
19. Januar - *19 janvier*	212,712	217,413	124,194	120,113	88,518	97,299	29,136	24,980
26. Januar - *26 janvier*	210,526	217,197	124,178	119,367	86,348	97,831	30,760	25,233

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken

Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses

auf den **26. Januar 1907** — au **26 janvier 1907**

№	Firma — *Raison sociale*	Gold — *Or* Fr.	Ct.	Silber — *Argent* Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	6,554,810	—	634,515	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	1,516,225	—	50,010	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	11,105,955	—	2,884,835	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	832,690	—	24,635	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,554,340	—	599,130	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye, Estavayer	447,620	—	2,625	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,523,010	—	343,065	—
8	Aargauische Bank, Aarau	2,719,190	—	359,865	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	459,480	—	205,615	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	1,284,035	—	83,615	—
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	562,955	—	113,270	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,807,755	—	20,250	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,888,580	—	436,930	—
14	Banque du commerce, Genève	10,124,030	—	317,120	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,380,045	—	54,020	—
17	Bank in Basel, Basel	10,426,370	—	1,240,605	—
18	Bank in Luzern, Luzern	2,206,835	—	275,690	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	15,057,990	—	3,162,455	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,423,560	—	113,590	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	691,450	—	3,170	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,998,630	—	294,760	—
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	618,810	—	36,110	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	468,360	—	10,110	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,266,880	—	255,340	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,284,090	—	125,490	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,079,060	—	102,865	—
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,152,710	—	154,885	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,100,490	—	121,580	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	451,110	—	11,525	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,205,710	—	155,840	—
37	Credito Ticinese, Locarno	935,490	—	27,940	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,316,050	—	78,945	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	680,710	—	63,610	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,707,250	—	17,750	—
41	Basler Kantonalbank, Basel	4,152,940	—	239,100	—
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	476,605	—	4,610	—
		110,411,720	—	12,625,950	—
	Depositum bei der Abrechnungsstelle / *Dépôt à la chambre de compensation*	1,140,000	—	—	—
	Gesetzliche Barschaft / *Encaisse légale*	111,551,720	—	12,625,950	—

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 26. Januar 1907

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 26 janvier 1907

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation: Gesetzl. Notendeck. 40 % d. Zirkulation / Couverture légale des billets 40 % de la circulation	Frei verfügbarer Teil / Partie disponible	Ct.	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses: In Kasse / En caisse	Ct.	Bei d. Abrechnungsstelle / À la chambre de compensation: Conto B / Compte B	Ct.	Übrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse	Ct.	Total	Ct.
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		Fr.		Fr.		Fr.		Fr.	
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	13,645,050	5,458,020	1,739,305	—	289,000	—	202,946	56	125,127	47	7,814,399	03
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	3,000,000	2,924,000	1,169,600	403,535	—	85,550	—	8,427	84	14,259	48	1,681,372	32
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	18,699,050	7,479,620	6,713,270	—	2,656,650	—	176,216	68	149,039	36	17,174,796	04
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,946,950	778,780	82,795	—	64,950	—	1,074	47	211,130	07	1,138,729	54
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,450,000	17,212,650	6,885,060	1,309,130	—	1,518,600	—	100,501	45	7,069	65	9,820,561	10
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	978,150	391,260	64,935	—	24,600	—	1,898	35	526	08	483,269	43
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,845,100	1,938,040	928,185	—	1,301,850	—	7,847	93	225,924	09	4,401,847	02
8	Aargauische Bank, Aarau	6,000,000	5,822,450	2,328,980	750,375	—	401,750	—	9,845	20	14,723	54	3,505,673	74
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	965,600	386,240	279,055	—	786,300	—	11,331	70	184,535	88	1,597,462	08
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,935,750	2,930,300	1,172,120	202,630	—	138,850	—	2,491	85	91,394	45	1,607,486	30
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	966,150	386,460	295,715	—	311,050	—	1,937	81	92,852	80	1,088,015	61
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,940,000	3,909,250	1,563,700	337,455	—	250,550	—	11,137	78	20,325	57	2,183,168	35
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,020,000	5,464,450	2,185,780	1,090,440	—	247,400	—	23,553	27	293,048	11	3,840,221	38
14	Banque du Commerce, Genève	23,800,000	22,538,650	9,015,460	1,434,280	—	4,841,000	—	517,317	19	92,543	71	15,900,600	90
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,915,050	1,166,020	268,995	—	66,150	—	7,434	68	18,483	48	1,527,083	16
17	Bank in Basel, Basel	23,550,000	23,221,300	9,288,520	2,394,035	—	1,615,950	—	282,919	96	88,719	93	13,670,144	89
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,832,550	1,953,020	530,785	—	329,850	—	38,218	—	102,080	96	2,953,953	96
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,400,000	27,624,300	11,049,720	7,221,445	—	2,599,150	—	541,243	67	173,812	21	21,585,370	88
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,500,000	3,415,300	1,366,120	183,730	—	78,300	—	1,470	52	99,863	64	1,729,484	16
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,500,000	1,462,700	585,080	115,690	—	73,450	—	1,642	36	14,040	84	789,903	20
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,189,700	4,475,880	819,110	—	996,000	—	66,563	58	50,607	70	6,408,261	28
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,464,550	585,860	72,660	—	21,550	—	1,879	80	18,286	66	700,236	46
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	980,000	971,450	388,580	91,890	—	43,100	—	1,059	32	9,347	67	533,976	99
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,886,000	3,154,400	368,920	—	817,250	—	15,348	95	54,358	39	4,410,277	34
31	Banque commerc. neuchâtel., Neuchâtel	8,000,000	7,809,650	3,123,860	286,020	—	143,100	—	33,500	25	12,662	16	3,599,142	41
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,406,850	962,740	223,185	—	128,800	—	3,318	35	12,743	03	1,330,786	38
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,333,250	933,300	384,795	—	24,350	—	1,369	03	47,740	42	1,391,554	45
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,853,200	1,941,280	280,800	—	184,450	—	17,944	91	35,896	65	2,460,371	56
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	965,750	386,300	77,385	—	14,200	—	1,001	64	8,164	39	487,001	53
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,929,150	1,171,660	191,390	—	27,500	—	19,977	10	11,181	58	1,421,708	68
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,209,800	883,920	80,530	—	154,250	—	6,136	80	23,621	20	1,148,458	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,796,450	1,918,580	482,415	—	172,100	—	35,605	03	42,826	38	2,651,526	41
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,905,200	2,902,800	1,161,120	199,600	—	51,550	—	10,384	07	13,227	05	1,435,881	12
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	3,964,000	3,918,750	1,567,500	192,750	—	99,300	—	1,120	53	15,307	79	1,875,976	32
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,780,000	9,566,700	3,826,680	563,960	—	298,600	—	22,279	14	54,847	69	4,771,366	83
42	Appenzell I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzell	972,000	969,350	387,940	94,275	—	22,600	—	123	—	3,132	76	508,070	76
	Stand am 19. Januar / Etat au 19 janvier 1907	242,426,950	*233,543,300	93,417,200	30,760,470	—	20,829,650	—	2,187,168	77	2,433,452	84	149,627,941	61
		243,952,650	237,643,650	95,057,460	29,136,315	—	22,813,050	—	2,119,033	43	2,191,974	09	152,317,832	52
		— 1,525,700	— 4,100,650	— 1,640,260	+ 1,624,155	—	— 1,983,400	—	+ 68,135	34	— 758,521	25	— 2,689,890	91

* Wovon in Abschnitten von: Fr. 1000 Fr. 14,258,000; „ 500 „ 29,359,000; „ 100 „ 135,936,500; „ 50 „ 53,989,500 — Fr. 233,543,000

* Dont en coupures de: Fr. 1000 Fr. 14,258,000; „ 500 „ 29,359,000; „ 100 „ 135,936,500; „ 50 „ 53,989,500 — Fr. 233,543,000

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée . . Fr. 233,543,000. —

Noten in Kassa der Banken u. bei d. Abrechnungsstelle in Conto B / Billets chez les banques et à la chambre de compensation en compte B „ 23,016,820. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers Fr. 210,526,180. —

Stand am 19. Januar / Etat au 19 janvier 1907 Fr. 212,711,570. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers Fr. 210,526,180. —

Gesetzliche Barschaft / Espèces légales en caisse „ 124,177,670. —

Ungedeckte Zirkulation / Circulation non couverte Fr. 86,348,510. —

Fr. 88,517,795. —

Gold — Or . . . Fr. 111,551,720. —
Silber — Argent . . „ 12,625,950. —
Gesetzliche Barschaft / Encaisse métallique . Fr. 124,177,670. —

Fr. 124,193,775. —

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes) Vom 26. Januar 1907 — Du 26 janvier 1907 (Articles 15 et 16 de la loi)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi: Noten and. Banken in Kassa u. b. d. Abrechnungsstelle, Conto B / Billets d'autres banques et avoir à la chambre de compensation, compte B	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	17,450,000	1,619,101. 45	— —	7,282,038. 90	529,897 09	3,798,490. 50	— —	13,229,027. 94
14	Banque du Commerce, à Genève .	23,800,000	5,358,317. 19	— —	6,474,300, 95	767,645. 50	986,900. —	3,100,000. —	16,687,168. 64
17	Bank in Basel	23,550,000	1,898,869. 96	— —	12,931,568. 88	2,064,780. 55	8,982,018. 75	— —	25,877,238. 14
81	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	176,600. 25	— —	6,289,672. 33	145,069. 95	964,200. 90	— —	7,575,548. 43
		72,800,000	9,052,888. 85	— —	32.977,581. 06	3,506,893. 09	14,731,610. 15	3,100,000. —	63,368,973. 15
	Stand am 19. Januar / Etat au 19 janvier 1907	74,000,000	8,687,824. 72	— —	35,956,865. 84	3,047,339. 89	14,913,460. 15	3,200,000. —	65,755,490. 60
		— 1,200,000	+ 415,064. 13	— —	— 2,979,284. 78	+ 459,553. 20	— 181,850. —	— 100,000 —	— 2.386,517. 45

Nr.	Firma / Raison sociale	Aktiven — Actif: Gesetzliche Barschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes / Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif: Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	8,194,190. —	13,229,027. 94	519,029. 10	21,942,247. 04	17,212,650	861,900. 18	— —	18,074,550. 18
14	Banque du Commerce, à Genève .	10,449,740. —	16,687,163. 64	947,051. 81	28,083,955. 45	22,538,650	529,518. 25	675,312. 70	23,743,480. 95
17	Bank in Basel	11,682,555. —	25,877,238. 14	1,705,511. 59	39,265,304. 73	23,221,300	4,669,004. 22	600,000. —	28,490,304. 22
81	Banque commerciale neuchâteloise	3,409,880. —	7,575,548. 43	223,652. 17	11,209,075. 60	7,809,650	964,347. 45	— —	8,773,997. 45
		† 33,736,365. —	63,368,973. 15	3,395,244. 67	100,500,582. 82	70,782,250	7,024,770. 10	1,275,312. 70	79,082,332. 80
	Stand am 19. Januar / Etat au 19 janvier 1907	33,775,675. —	65,755,490. 60	2,711,400. 37	102,242,565. 97	71,872,750	8,489,062. 75	863,151. 85	81,224,964. 60
		— 39,310. —	— 2,386,517. 45	+ 683,844. 30	— 1,741,983. 15	— 1,090,500	— 1,464,292. 65	+ 412,160. 85	— 2,142,631. 80

† Ohne Fr. 69,510. 65 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 69,510. 65 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

26. Januar 1907. — **Offizieller Diskontosatz** der schweizerischen Emissionsbanken: **5 %**, gültig seit 18. Januar 1907.

26 janvier 1907. — **Taux d'escompte officiel** des banques d'émission suisses: **5 %**, valable depuis le 18 janvier 1907.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Aktiengesellschaft „Möbelfabrik Oberburg" in Oberburg

Die tit. Aktionäre werden hiermit zu der

konstituierenden Generalversammlung

eingeladen auf **Dienstag, den 19. Februar 1907,** nachmittags 3 Uhr, in das Bureau von Notar Hans Häuptli, an der Marktgasse 32, in **Bern.**

Traktanden:

1) Genehmigung der Statuten und Konstituierung der Gesellschaft.
2) Beschluss über die Zeichnung des Aktienkapitals und die gesetzlichen Einzahlungen.
3) Beschlüsse gemäss Art. 619 O. R. (Einlagen von Aktionären).
4) Wahl des Verwaltungsrates, des Präsidenten desselben und der Kontrollstelle. (285')

Oberburg, den 27. Januar 1907.

Das Initiativkomitee.

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, **Zürich.**

Ausführung von **Börsenaufträgen** im In- und Ausland.

Geldwechsel. Kapitalanlagen. (172;)

An- und Verkauf von **Prämien-Obligationen** (Anlehenslosen) und ihre Kontrolle.

Spezialitäten für Elektrizitätswerke

Ausser den bekannten Kupfer- und Messingartikeln halten wir:

Silberdraht, Nickelindraht, Aluminiumdraht, Stahldraht, verzinkt, Eisendraht, verzinkt, Bi Metall, Ankerseile, Drahtseile, mit od. ohne Hanfeinlage } Grosses Lager in Biel.

Isolatoren von der Porzellanfabrik Ph. Rosenthal & Cie. A. G., Selb in Bayern.

Spezialität: Hochspannungs-Isolatoren.

[164] **H. Kleinert & Cie. in Biel.**

In gewerbsreichstem Marktort des Oberaargau (Knotenpunkt von 3 Bahnlinien), an der Bahnhofstrasse, ganz nahe beim Bahnhof, sind

schöne Parterre-Magazine und grosse Bureaulokalitäten (206.)

auf längere Zeitdauer zu vermieten. Die Lokalitäten, im Halte von zirka 200 m², und der dazu gehörende geräumige Keller werden nach Wunsch des Mieters entsprechend umgebaut und eingerichtet. Anfragen unter Chiffre **O 341 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Schweiz. Gasapparatenfabrik Solothurn

EINLADUNG zur

ordentlichen Generalversammlung

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit auf **Montag, den 11. Februar 1907,** nachmittags 2½ Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung ins **Hôtel zur Krone** in Solothurn eingeladen.

Traktanden:

1) Protokoll der letzten Generalversammlung.
2) Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung pro 1906, des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsführung, nebst Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages.
3) Neuwahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
4) Vorlage des Verwaltungsrates betreffend Erweiterung der industriellen Anlagen, Beschaffung weitern Kapitals durch Aufnahme eines Obligationen-Anleihens im Betrage von Fr. 150,000.
5) Unvorhergesehenes.

Inventar, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft auf, zur Einsicht der Aktionäre. (282-)

Solothurn, den 25. Januar 1907.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

J. Dübi.

Schweiz. Vereinsbank in Bern

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. Februar 1907, nachmittags 5 Uhr

im Hotel Schweizerhof in Bern

Traktanden:

1) Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz;
2) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz und Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung;
3) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.

Die **Eintrittskarten** zu dieser Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Besitz von Aktien von **Mittwoch, den 6. Februar** bis **Montag, den 11. Februar a. c.** an unsern **Kassen** in **Bern** und **Zürich** erhoben werden.

Die **Jahresrechnung** liegt während dieser Zeit im Geschäftslokal in Bern zur Einsicht auf, wo nach Erscheinen ebenfalls Jahresberichte bezogen werden können. (281')

Bern, den 26. Januar 1907.

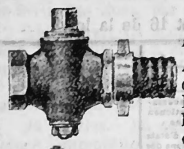
Der Verwaltungsrat.

Bureaux

sofort zu vermieten, Thalgasse Nr. 18, Parterre, nächst Börse, Post und Banken. Auskunft bei **Rudolf Fürrer,** Münsterhof 13 Zürich. (196:)

SCHÄFFER & BUDENBERG, G. m. b. H., Filiale Seebach bei ZÜRICH

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturenfabrik.



Absperr-Hähne und Ventile

Ausführung: Ganz Eisen, Eisen m. Stahl od. Rotguss, ganz Rotguss od. Messing, Hartblei, Hartgummi oder Phosphorbronze, f. Dampf, Wasser, Luft, Säuren etc. und für jeden Druck.
Solide Jenkins-Ventile.

Präzisions-Feder-Regulator, (558)

kombiniert m. Drosselventil. Einfache Bauart und grosse Empfindlichkeit, geräuschloser Gang, auf Stahlkugeln gelagert. Auch für überhitzten Dampf, mit patentierter Nickeldichtung.

Ferner: **Manometer** und **Vakuummeter** jeder Art, bis jetzt über **3,300,000 Stück** geliefert; **Hähne u. Ventile** in jeder Ausführung, **Indikatoren, Tachometer, Thermometer, Sicherheits-Ventile, Kondensationswasser-Ableiter, Buss-, Vierpendel-,** und **Exakt-Regulatoren, Schmierapparate** neuester Konstruktion, **Injektoren, Elevatoren, Hub- u. Rotationszähler, Kompressoren, Universal-Absperrschieber,** Pat. Missong u. s. w. **Schwungradlose Dampfpumpen, Pat. Voit.**

Strebsamer, kautionsfähiger Kaufmann mit grossem Kundenkreis im Baufache in einer im Aufblühen begriffenen Kantonshauptstadt der Westschweiz, sucht

Vertretungen

einschlägiger Artikel gegen Provision oder fest zu übernehmen. Nur erste Firmen des In- und Auslandes werden berücksichtigt. — Prima Referenzen zur Verfügung.

Offerten unter Chiffre **Zag E 68** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Bern.** (288;)

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse

Verlangen Sie unsern Spezialprospekt Nr. 207

über

Reklame- u. Inseraten-Kontrolle nach Hintz (77')

„Merkur"

Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus, Olten

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf **Mittwoch, den 6. Februar 1907,** nachmittags 3 Uhr, im Hôtel «Aarhof» in **Olten,** behufs Konstatierung der Zeichnung und Einbezahlung des neu emittierten Aktienkapitals.

Zutrittskarten für diese Generalversammlung werden vom 29. Januar bis und mit 4. Februar 1907 von dem Zentralbureau der Gesellschaft in Bern, Schanzenstrasse 6, gegen Ausweis über den Aktienbesitz verabfolgt. Der Ausweis kann durch Einsendung eines vom Aktionär unterzeichneten Nummern-Verzeichnisses geleistet werden. (284-)

Olten und Bern, 28. Januar 1907.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher

30 Jahre alt, deutsch, französisch, englisch, **sucht**

Lebensstellung

eventuell unter **Kapitalbeteiligung.** Textilbranche bevorzugt. (262')

Offerten unter Chiffre **Z S 893** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kommanditär (235-)

Infolge zu kleinem Betriebskapital sucht eine Maschinenfabrik mit vorzüglichem Rufe, trefflicher Leitung und nachweisbar sehr gutem Geschäftsgang, stillen Teilhaber, mit einer Einlage von **Fr. 50,000.**

Offerten gefl. unter Chiffre **St. 3** an **Rudolf Mosse, Bern.**

Kolonialwaren-Geschäft

engros (Zentralschweiz) in Bahnhofnähe mit Magazin u. Petrolreservoirsanlagen billig **zu übergeben.**

Anfragen unter Chiffre **Zag E 60** an **Rudolf Mosse, Bern.** (256')

Dätwyler & Cie, Zürich

(31;) **Bank- und Effektengeschäft.**

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Praktisch erfahrener, sprachenkundiger Maschineningenieur

mit Hochschulbildg., Schweizer, mit Bureau in Zürich, empfiehlt sich für **Expertisen, Begutachtung maschineller Einrichtungen, Prüfung v. Offert., Ueberwachung von Montierungs- und Installationsarbeiten, Abnahme von Maschinen und Materialien im In- und Auslande etc.** (171)

Anfragen sub Postfach Nr. **294,** Zürich II.

Kollbrunner's

Geschäftsunkostenbuch

(gesetzl. geschützt)

gibt Ihnen genaue Auskunft über Ihre Spesen, wie Heizung, Porti, Fracht, Steuern, Trinkgelder u. s. w. Für zwei Jahre zu gebrauchen mit Jahresabschlüssen. Vorrätig mit oder ohne Kolonnenüberdruck. Musterbogen gratis und franko (23)

G. Kollbrunner, Bern

Papeterie, Marktgasse 14

Spar- & Leihkasse Zofingen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. Februar 1907, vorm. 10 Uhr

im Rathaussaale zu Zofingen

Traktanden:

1) Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1906 und Déchargeerteilung an Behörden und Verwaltung.
2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3) Erneuerungs- und Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren pro 1907.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Revisorenbericht sind acht Tage vor der Versammlung im Bureau der Verwaltung aufgelegt.

Zutrittskarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 15. Februar, abends 5 Uhr, an unserer Kasse zu beziehen. Jahresberichte sind vom 9. Februar an erhältlich. (283')

Zofingen, den 26. Januar 1907.

Der Verwaltungsrat.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich. B 15.**

Ediktal-Aufforderung

Es werden folgende Titel auf die Schweizerische **Volksbank** in Bern vermisst:

1) Stammanteilbüchlein Nr. 5257 des Herrn **Fritz Herren,** Säger, in Riggisberg, von Fr. 474. 25.
2) Stammanteilschein Nr. 15147 des Herrn **Josef Hittmann,** Ingenieur, in Bern, von Fr. 1000, mit Coupons pro 1905 u. ff.
3) Stammanteilbüchlein Nr. 6174 des Herrn **Kaspar Kohler,** Buchbinder in Meiringen, von Fr. 344. 05.
4) Sparheft Nr. 829 des Herrn **David Wüthrich,** gew. Schützeninstruktor, in Bern, von Fr. 200.

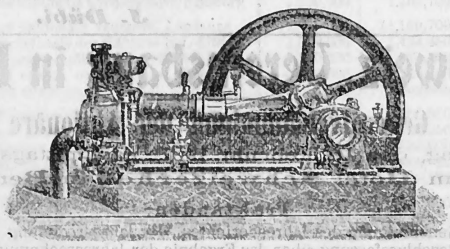
Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte an denselben innert der Frist von 6 Monaten bei der Schweiz. Volksbank in Bern geltend zu machen, ansonst die erwähnten Titel als entkräftet angesehen und die Gegenwerte an die Erben obenzitierter Gläubiger ausbezahlt werden. (265')

Bern, den 24. Januar 1907.

Schweizerische Volksbank:
W. Moser. **pp. Huber.**

Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich.



Deutzer Kraftgasmotoren

von 6—6000 PS.

Neueste Modelle. Billige Preise. Solideste Konstruktion.
Kohlenverbrauch für nur 1½—3 Cts. per Pferdekraft und Stunde.
Ueber 3000 Deutzer Kraftgasanlagen im Betrieb.

Gas-, Benzin-, Petrol-Motoren

neuester, anerkannt bester Konstruktion. (32:)

Addiermaschine „Conto"

ist die **handlichste** und billigste.

Kein besonderer Platz erforderlich, da auf jedes Buch, Rechnung etc. zu legen. (52;)

Geräuschloses Arbeiten

Addiert ganze mehrstellige Zahlen, ob unter- oder nebeneinanderstehend, oder auf losen Zetteln verteilt, daher unentbehrlich **für amerikanische Buchhaltung.**

Sollte in keinem Bureau fehlen

Besonders empfohlen für Inventur- und Abschlusszeit.

Prospekte, Referenzenliste und kostenlose Vorführung durch

J. Aumund, Ingenieur, Zürich

Rämistrasse 6 (neben der Kronenhalle). **Telephon 2967.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne